

Hör auf zu versuchen, dich selbst zu reparieren!

Uns wird gesagt: „Arbeite hart, dann wird sich der Erfolg einstellen und das Glück wird kommen.“

Diese Programmierung untergräbt als Gewohnheit unsere Möglichkeiten, glücklich zu werden, und gibt uns dann noch die Schuld für unser Scheitern. Es ist ein chronischer Zustand, bei dem wir ständig versuchen, suchen und niemals finden - wir wissen nicht einmal, ob und wann wir das Glück gefunden haben.

Wir konzentrieren uns nur darauf, was wir sein könnten, wenn wir so wären, wie wir sein sollten, aber fast nie auf das, was wir sind! Alle Glaubenssysteme machen unglücklich, da wir die Vollkommenheit der vorgeschlagenen Archetypen nie erreichen können. Wir hören dann nur zu, um unsere eigenen Vorstellungen zu bestätigen, sind aber nicht wirklich bereit für Veränderungen.

Wie können wir uns für die Wahrheit öffnen, auch wenn wir nicht wissen, was sie ist?

Wie können wir ein Vertrauen entwickeln, das Sicherheit bedeutet, im Gegensatz zu einem Glauben, der Unsicherheit erzeugt?

Können wir das Kamel in unseren Hühnerstall einladen, wie Rumi fragte?

Können wir überwinden, dass wir hilflos von unseren Anhaftungen und Abhängigkeiten mitgerissen werden?

Wir suchen das Glück in der Welt und bekommen einen vorübergehenden Kick aus Vergnügen und Aufregung, der sich in Schmerz verwandelt, sobald wir ihn verlieren, und in der Regel in Langeweile, wenn wir an ihm festhalten.

Was müssen wir tun, um uns der göttlichen Gnade, die uns versprochen wurde, würdig zu erweisen, sie zu verdienen?

Lasst uns diese Themen an diesem Wochenende gemeinsam erforschen.

Wer: Aziz Dikeulias, Senior-Lehrer in der Inayatiyya aus London

Wo: Seminarhaus Atha in Reusten bei Tübingen www.seminarhaus-atha.de

Wann: Freitag 4. November 18:00 Uhr bis Sonntag 6. November 16:00 Uhr

Am Donnerstag davor ist ein offener Sema-Zikr-Abend geplant.

Wieviel: 150€

Info und Anmeldung: bei Amaité Willand info@akademie-lichtung.de

Info zu Unterkünften und Anreise: www.akademie-lichtung.de

